

ossoft.

SUCCESS STORY

Anbindung eines 3-PL-Lagers an ein bestehendes ERP-System

Herausforderungen in der Praxis

Unser Kunde hat ein erfolgreiches und umsatzstarkes Unternehmen. Der Umsatz könnte jedoch durchaus höher sein. Obendrein sind die Lager trotz hohem Absatz an den Kapazitätsgrenzen. Wenn die Produktion zusätzlich noch mehr leisten könnte, dann liegt die Lösung nahezu auf der Hand: Ein Third-Party-Dienstleister für die Lagerlogistik muss her. So oder so ähnlich muss der Gedankengang unseres Kunden aus der Schuhproduktion gewesen sein, als wir begannen, ihn bei der Auswahl eines Unternehmens für diese Dienstleistung zu unterstützen. Dieses Modell mittels eines Third-Party-Dienstleisters verbreitet sich zunehmend. Dies bietet die Möglichkeit die eigenen Lagerkapazitäten zu erweitern und dies in einem sehr schlankeren Zeitrahmen zu bewerkstelligen. Unternehmenseigene Lagerflächen zu schaffen ist in der Regel mit einem großen Zeitaufwand sowie starker Kapitalbindung verbunden. Umso besser, wenn sich hierfür eine beinahe On-Demand-Lösung aufzeigt.

Umsetzung & Lösung

Im ersten Schritt haben wir mit unserem Kunden gemeinsam die eigenen prozessualen Anforderungen, aber auch die Auswahlkriterien für den Dienstleistungspartner erarbeitet. Als prozessuale Anforderungen haben wir unter anderem Folgende bestimmt:

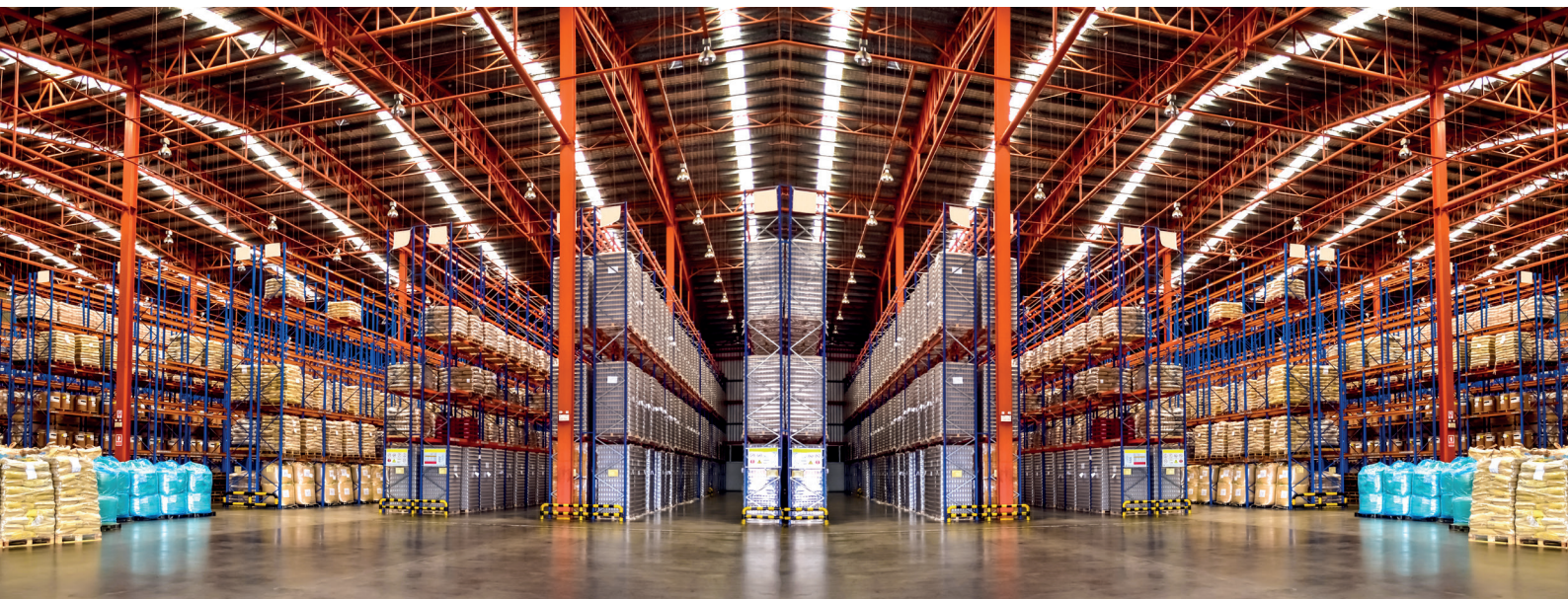
- ✓ **Datenintegration**
Übertragung von Lagerdaten, wie Bestandsdaten, Lagerorte und Bewegungshistorie, zwischen dem 3PL-Lager und dem ERP-System
- ✓ **Prozesstransparenz**
Überwachung und Überprüfung von Lagerprozessen, wie Ein- und Auslagerungen, Verpackung und Versand, in Echtzeit
- ✓ **Lagerverwaltung**
Überwachung und Überprüfung des Lagerbestands und der Lagerbedingungen, einschließlich der Überwachung von Lagerkapazitäten und Lagerkosten
- ✓ **Bestellabwicklung**
Automatisierte Übertragung von Bestellungen vom ERP-System an das 3PL-Lager zur Ausführung

ossoft.

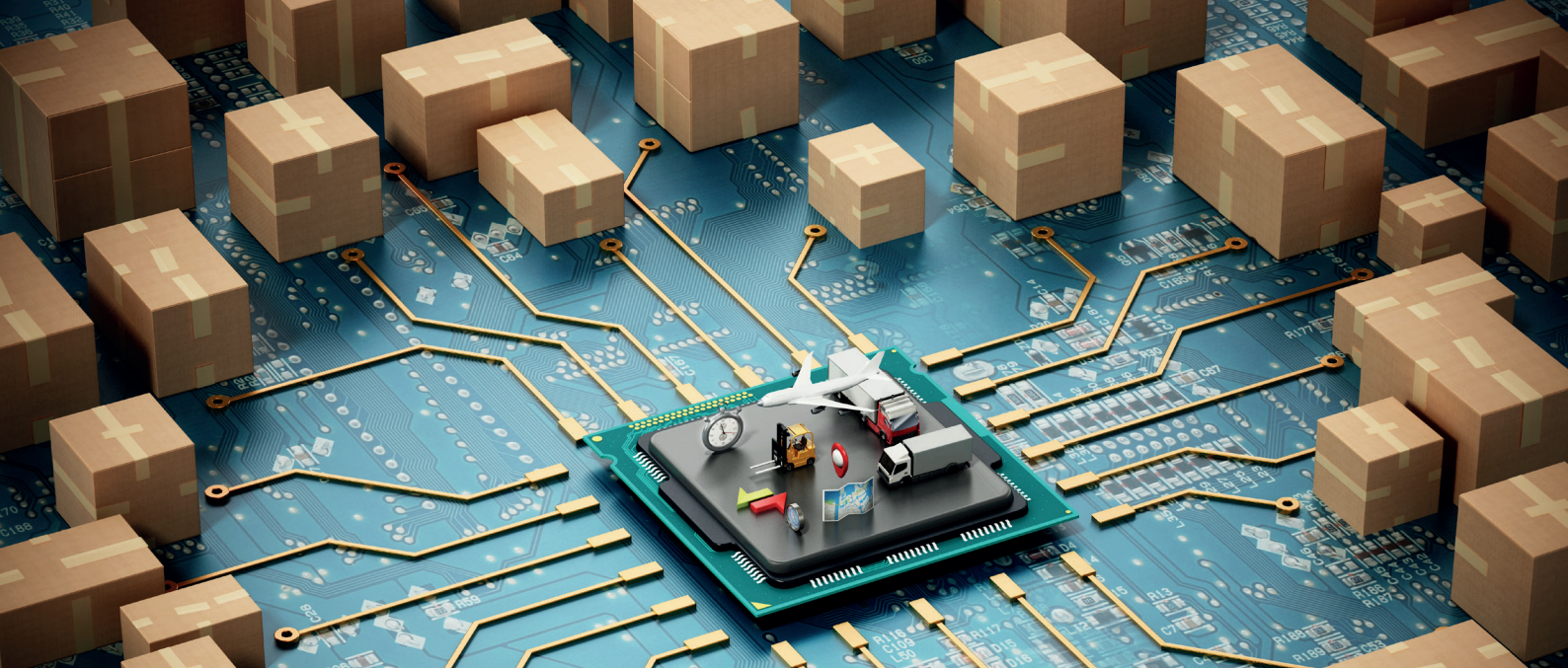
Die ossoft GmbH ist ein europaweit tätiges Beratungsunternehmen, spezialisiert auf IT-, SAP- und Digitalisierungsprojekte. Mit Strategie- und Prozessberatung sowie technischer Umsetzung unterstützen wir Unternehmen in Branchen wie Retail, Industrie, Utilities und Automotive.

Durch unsere eigens entwickelte KI-Lösung „ProcessBridge™ Suite“ können wir IT-Projekte schneller, sicherer und effizienter umsetzen.

Unsere Vision: Mit SAP-Expertise und KI transformieren wir, wie Unternehmen Prozesse gestalten und automatisieren – innovativ und lösungsorientiert.



Anbindung eines 3-PL-Lagers an ein bestehendes ERP-System



Im Bereich der Auswahlkriterien für den Dienstleister haben wir folgende als Maßstab deklariert:

- ✓ **Branchenexpertise**
Kompetenz und Erfahrung des Dienstleisters in der Branche unseres Kunden
- ✓ **Projekterfahrung**
Relevante Projekterfahrung und Erfolgsbilanz des Dienstleisters
- ✓ **technische Fähigkeiten**
Kompetenz und Erfahrung im Umgang mit SAP-Systemen
- ✓ **Prozessmanagement**
Fähigkeiten des Dienstleisters, Prozesse effizient und effektiv zu verwalten

Anschließend verstrich einige Zeit bis der passende Partner gefunden wurde und das aufgrund der engen Timeline ambitionierte Projekt starten konnte. Dafür war der Auftakt in unsere zweite Phase des Projektes umso motivierter.

Erfolg & Nutzen

Wie zu Beginn erwähnt, war der Bedarf sehr akut. Weshalb die neue Lagerfläche schnellstmöglich in Betrieb genommen werden sollte. Der Dienstleister kann allerdings nicht in wenigen Tagen ein eigenes System stellen und mit uns als Implementierungspartner eine Schnittstelle erarbeiten. Daher stellte ihnen der Kunde zunächst sein SAP mit einem WM-Lager zur Verfügung. Dieses WM Lager stellte die 1.Phase des Projektes dar und wurde bereits nach wenigen Wochen in Betrieb genommen und während Phase 2 erweitert und betreut. Zum Abschluss von Phase 2 wurde das SAP WM dann durch das System des 3-PL Partners abgelöst – und das bei gleichbleibendem Lagerort. Der Einsatz eines kurzzeitigen WM-Lagers bot unserem Kunden die Möglichkeit schnellstmöglich die Lagerfläche zu erweitern. Die Produktion konnte hierdurch die Kapazitäten erweitern. Die Einbindung des neuen Lagers in die bestehenden Logistikprozesse sorgte dafür, dass sich Transportwege effizienter gestalten ließen.

ANSPRECHPARTNER & KONTAKT



Ibrahim Mutlu

ososoft GmbH
Standort Würzburg

Beethovenstraße 5c
97080 Würzburg
Tel. +49 931 784 957-25

hello@ososoft.de

ososoft GmbH
Standort München

Zenettplatz 2
80337 München

www.ososoft.de